

Einkommensrunde 2018 Bund und Kommunen **Streik und Demo** **am 12. April 2018 in Nürnberg**

23. März 2018

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

auch die zweite Verhandlungsrunde zur Einkommensrunde 2018 für die Beschäftigten von Bund und Kommunen hat am 12./13. März 2018 zu wenig Fortschritte gebracht. Die Arbeitgeber blockieren weiter! Unsere berechtigten Forderungen seien nicht erfüllbar. Das lassen wir uns nicht bieten, liebe Arbeitgeber!

Wir fordern:

- Lineare Entgelterhöhung von 6 %, mindestens jedoch 200 Euro
- Laufzeit: 12 Monate
- Azubis: 100 Euro Entgelterhöhung, verbindliche Zusage zur Übernahme, Tarifierung von Ausbildungsentgelt für betrieblich-schulische Ausbildungen
- 20 % Nachtarbeitszuschlag auch im Besonderen Teil Krankenhäuser

Zur Unterstützung unserer Forderungen rufen wir alle Beschäftigten im Kommunal- und Bundesdienst in **Nürnberg** zu einem **ganztägigen Warnstreik** auf!

Wir treffen uns am
12. April 2018 um 9:00 Uhr
vor dem BKH Bayreuth an der Neuen Pforte
und fahren mit dem Bus nach Nürnberg
um gemeinsam zu demonstrieren
(Heimfahrt um ca. 15:00 Uhr)

Weiterhin wollen wir:

- Angleichung der Jahressonderzahlung Ost an West (VKA)
- Erhöhung des Wechselschicht- und Schichturlaubs
- 20 % Zuschlag für Samstagsarbeit auch in Krankenhäusern
- Einrechnung der Pausen in die Arbeitszeit bei Wechselschicht (BT-K und BT-B)
- Zusage, auf regionaler Ebene über ein kostenloses landesweites Nahverkehrsticket zu verhandeln
- Erhöhung des Urlaubs für Auszubildende um einen Tag
- Verbesserung der Regelungen zur Kostenübernahme des Auszubildenden beim Besuch auswärtiger Berufsschulen
- Verhandlungszusage über erweiterte Regelungen für Leistungsgeminderte
- Fortschreibung der Regelungen zur Altersteilzeit.

Betroffen sind u.a. die Tarif-Beschäftigten im Bereich **TVöD**, und die **Auszubildenden** sowie Praktikanten nach dem TVAöD (BBiG und Pflege) und TVPöD.




Wir kämpfen für die Mitglieder unserer Fachgewerkschaften! Deshalb: Mitglied werden! Jetzt!

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**. Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, über Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!

 <p>LBB Gewerkschaft für das Gesundheitswesen in Bayern</p>	<h3>Beitrittserklärung</h3>	<p>Ich beantrage meine Aufnahme als Mitglied in die LBB-Gewerkschaft für das Gesundheitswesen in Bayern. Mit dem üblichen Beitrageinzug in der Ortsgruppe bin ich einverstanden. Ich bevollmächtige den LBB, den jeweils satzungsmäßigen Beitrag bis zu meinem schriftlichen Widerruf von meinem Konto abzubuchen.</p>
Name		Geldinstitut
Vorname		Konto-Nr
Geburtsdatum		BLZ
Beruf		Datum
Beamte, Beschäftigte, Azubi		Unterschrift
Mitglied ab		Werber
PLZ / Ort		Ortsgruppe
Straße / Hausnummer		

LBB – Gewerkschaft für das Gesundheitswesen in Bayern e.V.
Dreikönigsstraße 31, 96199 Zapfendorf/Lauf
Telefon: 0 95 47 84 80 oder - 92 16 15, Fax: 0 95 47 92 14 75
E-Mail: schilling@gewerkschaft-lbb.de, Web: www.gewerkschaft-lbb.de

mitglied-er-info